

## Zahnärzte am Bendix

Tel.: 02594-5518

Fax: 02594-3025

E-Mail: [info@zahnärzte-am-bendix.de](mailto:info@zahnärzte-am-bendix.de)

[www.zahnärzte-am-bendix.de](http://www.zahnärzte-am-bendix.de)



ZAHNÄRZTE AM BENDIX

DR. MARKUS MEISEL & KOLLEGEN

### **Dr. med. dent. Markus Meisel**

*Zahnarzt*

#### Tätigkeitsschwerpunkte

- Konservierende Zahnheilkunde
- Endodontie
- Behandlung von Angstpatienten in der Zahnheilkunde

### **Sigrid Blome**

*angestellte Zahnärztin*

#### Tätigkeitsschwerpunkte

- Parodontologie
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe

### **Roderich Blome**

*angestellter Zahnarzt*

#### Tätigkeitsschwerpunkte

- Implantologie
- CMD,  
Therapie craniomandibulärer Dysfunktion

Patienteninformation  
**Prophylaxe**

## Allgemeines

Zahnpflege gehört für die meisten Menschen wie Essen und Schlafen zum Alltag. Einige betreiben dabei mehr Aufwand als andere, aber auch die vorbildlichste Zahnpflege muss oft bei der Bekämpfung beziehungsweise Vorbeugung von Karies und Parodontitis unterstützt werden.

Denn auf Flächen, die Sie bei der täglichen Zahnpflege nur schwer erreichen, bilden sich dennoch bakterielle Beläge die im Laufe der Zeit nicht mehr selbst entfernt werden können – hier hilft die professionelle Zahnreinigung (PZR). Sie unterstützt die tägliche Zahnreinigung, ersetzt sie aber nicht.

Bei den meisten Menschen reicht es aus ein- bis zweimal pro Jahr eine PZR durchführen lassen. Bei einem hohen Parodontitisrisiko oder bereits bestehender Parodontitis können aber auch kürzere Abstände nötig werden. Wie ggf. auch bei regelmäßiger Einnahme von Medikamenten, da diese die Mundgesundheit beeinflussen können.

Diabetes und Stress haben unter Umständen Veränderungen in der Mundhöhle zur Folge. Zum Beispiel kann sich der Speichel verändern oder verringern, dies begünstigt die Entstehung von Karies. Wie oft eine PZR für Sie sinnvoll ist empfehlen wir Ihnen gerne persönlich.

## Professionelle Zahnreinigung

Harte und weiche Beläge auf den Zahnoberflächen, in den Zwischenräumen und in den Zahnfleischtaschen entfernen unsere speziell darauf geschulten zahnmedizinischen Prophylaxeassistentinnen mit Ultraschall und speziellen Handinstrumenten. Bei Bedarf kommt zusätzlich ein Pulverstrahlgerät zum Reinigen der Oberflächen zum Einsatz. Bei der Behandlung werden auch die Verfärbungen durch Tee, Kaffee oder Nikotin entfernt. Die PZR hat also nebenbei einen kosmetischen Effekt.

Da Bakterien sich viel leichter auf rauen Oberflächen als auf glatten festsetzen, werden nach der Reinigung die Zahnoberflächen poliert. Dabei werden nicht nur die Zahnflächen sondern auch mögliche leichte Kanten zu Füllungen und Zahnersatz geglättet.

Um den Zahnschmelz zu stärken wird zum Abschluss Gel oder Lack mit hochkonzentriertem Fluorid aufgetragen. Das Fluorid lagert sich in die Zahnschmelzmatrix ein und remineralisiert so den Zahn.

Individuell an Ihre Zähne angepasst bekommen Sie hilfreiche Tipps zur häuslichen Mundhygiene/-pflege: Putztechnik, die Verwendung von Zahnseide oder Interdentalraumbürstchen, Mundspülung.

### Die PZR auf einen Blick:

- Untersuchung und Aufklärung über den IST-Zustand Ihrer Zähne
- Entfernung aller harten und weichen Beläge sowie von Verfärbungen
- Reinigung der sichtbaren Zahnwurzeloberflächen, Zahnzwischenräume, Implantate u. Brückenglieder
- Politur von Zahnkronen bzw. der Zahnwurzeloberflächen mit Polierinstrumenten und -pasten
- Kontrolle, Nachreinigung und Fluoridierung zum Schutz vor Kariesbefall
- Hilfreiche Tipps u. Beratung für richtige Zahnpflege

## Kostenübernahme

Die PZR ist keine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung, wird aber von vielen Krankenkassen empfohlen. Mittlerweile gibt es auch Krankenkassen, die im Rahmen von Bonusprogrammen oder speziellen Tarifen Zuschüsse geben. Wie viel sie kostet, hängt vor allem vom jeweiligen Aufwand ab. In der Regel dauert eine PZR zwischen 45 und 60 Minuten, es können aber auch 90 Minuten daraus werden. Bei kürzeren PZR-Intervallen von 2-4 Monaten können die einzelnen Sitzungen üblicherweise verkürzt werden.

**Fragen sie Ihre Krankenkasse nach entsprechenden Vorsorgeprogrammen oder Zuschüssen!**

*„Zögern Sie bitte nicht, uns Ihre weiteren Fragen im persönlichen Gespräch vor der Behandlung zu stellen! Wir beraten Sie gerne.“*

*Dr. Markus Meisel*

